



# Biosphärenreservat Bliesgau - eine besondere Region!

## HERZLICH WILLKOMMEN!



Blick auf Medelsheim © Anita Naumann



Steinkauze am Kreuzberg © Günter Kopp

- ▶ Das Biosphärenreservat Bliesgau liegt im Saarland, an der Grenze zu Frankreich und Rheinland-Pfalz.
- ▶ Der Bliesgau verdankt seinen Namen dem Flösschen Blies, das sich durch die Region schlängelt. Auen, alte Buchenwälder, Streuobstwiesen und Trockenrasen mit Orchideen sowie viele Dörfer und ein paar Städte prägen die Landschaft.
- ▶ Die Menschen hier wollen nachhaltig leben, d.h. sie wollen so leben und arbeiten, dass es der Natur und Umwelt gut geht, im Bliesgau und anderswo auf der Welt.
- ▶ Der Bliesgau ist Rückzugsraum für viele seltene und bedrohte Tier- und Pflanzenarten!

Hier gibt es ganz viel zu entdecken ...  
seid gespannt!



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau





Darauf sind wir stolz!

# UNESCO-ANERKENNUNG 2009

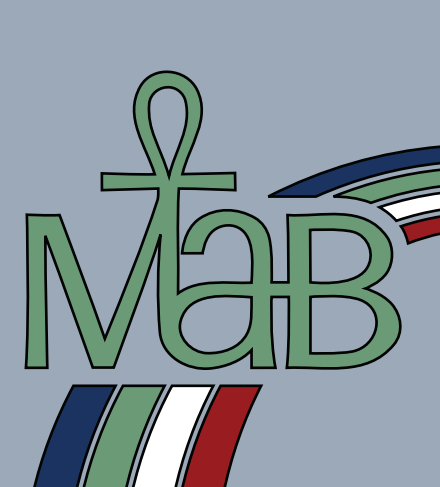


Alle haben die UNESCO-Anerkennung 2009 mitgefeiert.  
© Elke Birkelbach (oben), Wolfgang Degott (rechts)

Das ist das komplette Unesco-Logo



Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation



**Bliesgau**  
Biosphärenreservat des Programms Der Mensch und die Biosphäre seit 2009

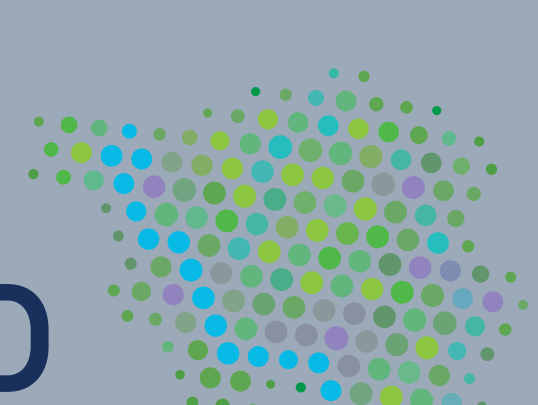
- ▶ 1945 wurde die UNESCO in Paris von den Vereinten Nationen gegründet. Menschen aus fast 200 Ländern beraten darüber, wie man die Schätze der Welt am besten erhalten kann.
- ▶ UNESCO steht für „United Nations Educational Scientific and Cultural Organization“ (übersetzt: Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur).
- ▶ Die UNESCO entscheidet, welche Region Biosphärenreservat werden darf.
- ▶ 2009 war es für den Bliesgau soweit.

## Eine große Anerkennung - machen wir was draus!

„Wir haben diese Ausstellung für euch entwickelt und wünschen euch, dass ihr vieles entdeckt, eure SchülerInnen: Constantin Berhard, Sabrina Döpp, Dominic Ecker, Felix Felten, Carolyn Guthoff, Alexander Marx, Christopher Meinerzag, Sophia Meisinger, Vera Rech und Sarah Wernet.“



IN KOOPERATION MIT DEM  
**Biosphärenreservat  
Bliesgau**



FORUM FÜR VERANTWORTUNG STIFTUNG

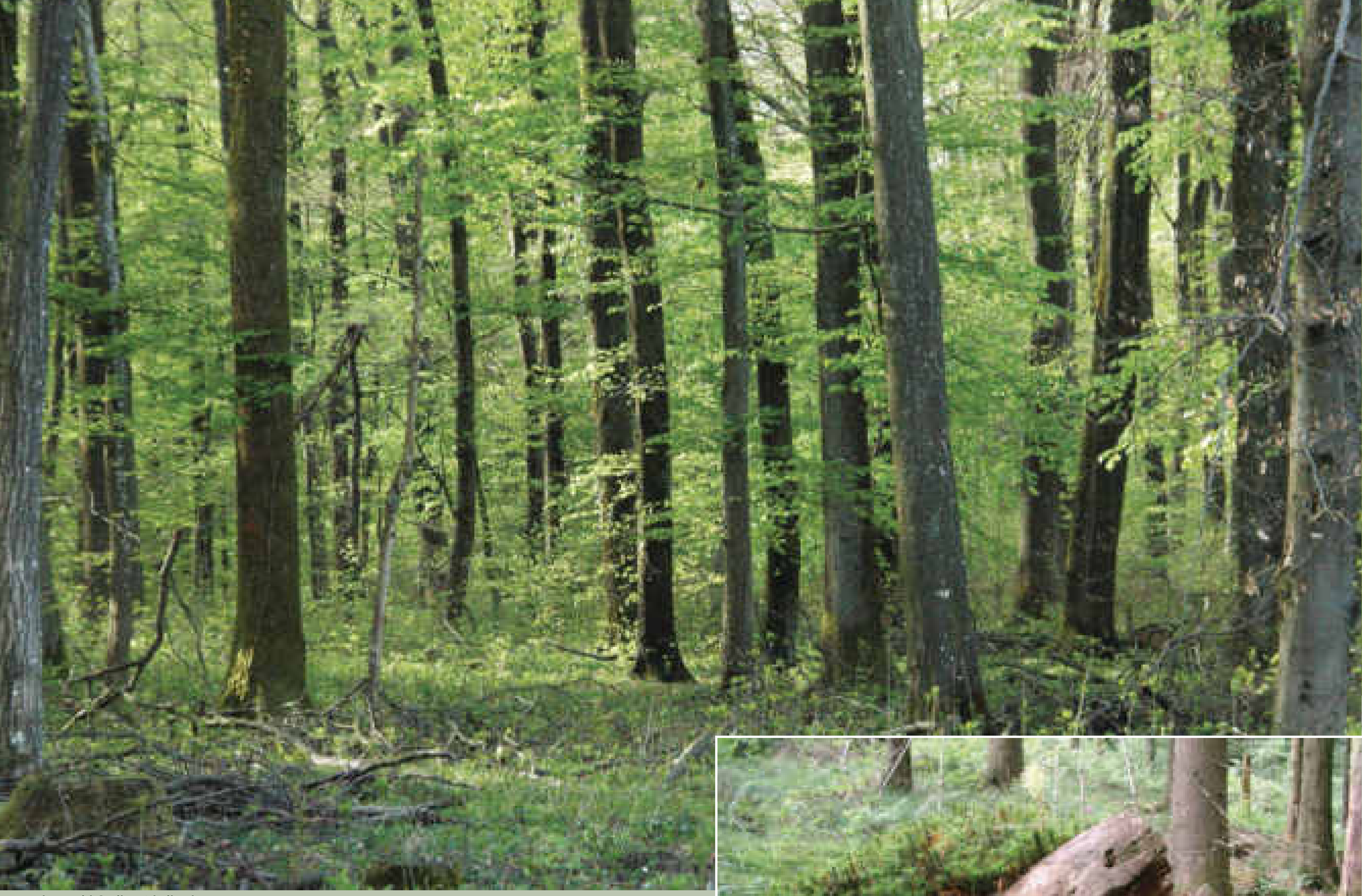
ASKO EUROPA STIFTUNG





Natur Natur sein lassen,  
die Natur kann machen,  
was sie will!

# KERNZONEN – URWÄLDER VON MORGEN



Buchenwald © Elke Birkelbach

- ▶ Kernzonen sind von Menschen unbeeinflusst und ungenutzt.
- ▶ Kernzonen dürfen nur besucht werden, wenn man die Wege nicht verlässt.
- ▶ In Kernzonen darf nichts angebaut und nichts geerntet werden.



Totholz mit Moos © Matthias Beideck



Mit dem Förster durch den Wald © Elke Birkelbach

- ▶ Im Biosphärenreservat Bliesgau gibt es 10 verschiedene Kernzonen, überwiegend Wälder.
- ▶ Ziel ist es, die Natur wieder in ihren ursprünglichen Zustand zu bekommen, so wie er war, bevor wir Menschen eingegriffen haben.
- ▶ Die Kernzone dient der Umweltforschung und der Umweltbildung.
- ▶ Diese Zone wird von vielen bedrohten Tieren bewohnt. Die Natur soll wieder in den für Europa typischen Laub- und Mischwald übergehen (Buchen).



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau





„Da wohne ich auch!“

## PFLEGEZONEN – LANDSCHAFT BRAUCHT PFLEGE



Freiwillige im Orchideengebiet Gersheim © Anita Naumann

- ▶ In den Pflegezonen wird schon seit Jahrhunderten auf eine schonende Weise Landwirtschaft betrieben.
- ▶ Dadurch „pflegt“ der Mensch das Land. Es bleibt weiterhin ein Lebensraum für viele bedrohte und seltene Tiere und Pflanzen.



Freiwillige im ehemaligen Weinberg © Teresa Feld



Eine Zauneidechse sonnt sich © Anita Naumann

- ▶ Würde sich die Landwirtschaft hier zurückziehen, würde sich wieder ein Wald entwickeln.
- ▶ Diese Zonen dienen dem Naturschutz, man kann sich über Pflanzen und Tiere informieren und sich erholen.
- ▶ Beispiele sind Streuobst- und Orchideenwiesen sowie ehemalige Weinbergshänge.

Helft mit, z. B. als „Freiwillige in Parks“!



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau





Hier entwickelt sich  
etwas Gutes für  
Mensch und Umwelt!

## ENTWICKLUNGZONE – LEBEN UND ARBEITEN



Äpfel für den Bliesgau-Apfelsaft © Wolfgang Degott



Solar-Energie von den Dächern Sankt Ingberts © Stadt Sankt Ingbert



In der Bliesgau-Molkerei kommt nur Bio-Milch aus der Region in die Tütel © Bliesgaumolkerei

- ▶ In der Entwicklungszone leben und arbeiten die Menschen.
- ▶ In der Entwicklungszone sollen Menschen die Natur nutzen ohne ihr zu schaden.
- ▶ In der Entwicklungszone entstehen z.B. auch neue Arbeitsplätze.

Gute Ideen von Firmen oder Bewohnern werden verwirklicht und besonders gefördert:

- ▶ Bio-Milch aus der Bliesgau-Molkerei
- ▶ Lebensmittel aus der Region, z. B. im Bliesgau-Regal (Honig, Wurst, Öle...)
- ▶ Spannende Aufenthalte für Kinder und Jugendliche im Ökologischen Schullandheim Spohns Haus
- ▶ Natur und Kultur geführt kennenlernen
- ▶ Angebote der Biosphären-Volkshochschule
- ▶ Klimaschutz: Energie und Wasser sparsam nutzen

Auch eure Ideen sind gefragt!



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau





# Das Biosphärenreservat Bliesgau - Schatztruhe für besondere Arten

## SELTENE TIERE UND PFLANZEN



Orchideen im Naturschutzgebiet Badstube © Anita Naumann

- ▲ Im Bliesgau gibt es noch viele Orchideen, z. B. das Knabenkraut.
- ▶ Der Goldene Scheckenfalter ist eine stark gefährdete Art, die im Bliesgau noch relativ häufig vorkommt, deshalb haben wir für diese Art eine ganz besondere Verantwortung.
- ▶ Die Küchenschelle blüht früh im Jahr und bringt nach dem Winter Farbe auf die Wiesen.
- ▶ Der Biber kommt nicht nur an der Blies, sondern auch an einigen Bächen im Biosphärenreservat vor.



Goldener Scheckenfalter © Anita Naumann



Küchenschelle © Anita Naumann

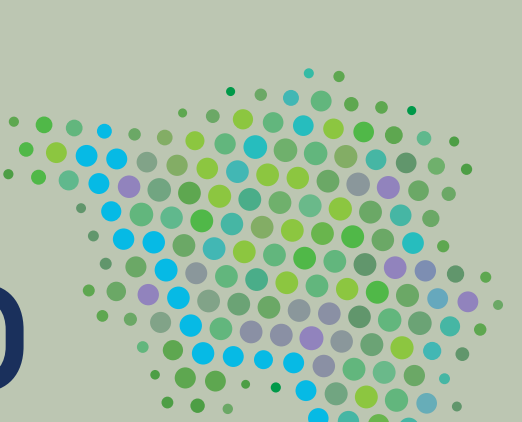


Biber © Bruno Dittrich EUROPARC Deutschland

Das sind nur ein paar Beispiele  
für die große Artenvielfalt im Bliesgau!



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau





Regionale Produkte,  
Informationen,  
Spiel und Spaß

## BIOSPHERENFEST - DAS FEST DER REGION



Biosphärenfest in Auersmacher © Fotofreunde Saarland



Marktgesehen am Biosphärenfest in Niederwürzbach © Pia Schramm



„Spiel der Sinne“ auf dem Biosphärenfest in Homburg-Einöd © Teresa Feld

- Das Biosphärenfest findet jedes Jahr in einem anderen Ort der Biosphäre Bliesgau statt. Die Menschen, die dort leben, organisieren das Fest der Region tatkräftig mit.
- Es ist das „Schaufenster“ des Biosphärenreservates. Man kann viele Menschen kennenlernen, die sich für die Umwelt und Natur engagieren.
- Wie bei einem großen Markt werden an vielen Ständen regionale Produkte angeboten und es gibt ein tolles Programm, vor allem für Kinder und Jugendliche.

Ein Besuch lohnt sich.  
Kommt doch mal vorbei!



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau





Der Klimawandel  
geht uns alle an!

## DAS KLIMA SCHÜTZEN – ENERGIEN GUT NUTZEN



Photovoltaik-Anlage in Gersheim © Anita Naumann



Windräder in der benachbarten Pfalz © Elke Birkelbach

- ▶ Das Klima der Erde wandelt sich: Gletscher schmelzen und der Meeresspiegel steigt. Es gibt immer mehr Stürme, Überschwemmungen oder andere Naturkatastrophen.
- ▶ Für viele Menschen, Tiere und Pflanzen ist unklar, ob und wie sie mit dem Klimawandel zurechtkommen.
- ▶ Überall auf der Welt überlegen Menschen, wie Energie genutzt werden kann, die uns die Natur immer wieder zur Verfügung stellt.

Energie, die uns die Natur immer wieder zur Verfügung stellt (z.B. Wind, Wasser, Holz, Sonne), nennt man erneuerbare Energie.

- ▶ Im Bliesgau gibt es sogar einen Klimamanager, der sich mit den Menschen in der Region um die Frage kümmert:  
Wie können wir Energie sparen?
- ▶ Auch ihr könnt helfen, das Klima zu schonen: z. B. Licht und Standby-Betrieb ausschalten oder öfter mit dem Fahrrad fahren, statt sich fahren zu lassen.

Euch fällt sicher noch mehr ein!



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau





Lernen und genießen!

## ERLEBNISREGION BLIESGAU



Auf Exkursion durch den wilden Bliesgau © Fotogruppe der Naturfreunde



Äpfel essen macht Spaß, Äpfel pflücken noch viel mehr! © Bliesgau Obst

- Das Biosphärenreservat Bliesgau ist ein spannender Lernort:

Hier könnt ihr die Natur und Kultur entdecken, Bauernhöfe besuchen, einem Imker über die Schulter schauen oder euch um die Streuobstwiesen kümmern.



Bio-Brotbox-Aktion in der Grundschule in Reinheim 2012 © Wolfgang Degott

- Viele Veranstaltungen, auch für Erwachsene, finden sich im Bliesgau-Veranstaltungskalender unter [www.biosphaere-bliesgau.eu](http://www.biosphaere-bliesgau.eu)

- In den Schulen und Kindertagesstätten im Bliesgau lernen die Kinder und Jugendlichen, wie man nachhaltig, also umweltbewusst und sozial gerecht lebt.

- Im Ökologischen Schullandheim „Spohns Haus“ in Gersheim gibt es dazu spannende Programme.
- Auch Erwachsene lernen im Bliesgau viel über die Zusammenhänge in Natur und Umwelt z.B. bei geführten Wanderungen.

Lernen macht Spaß -  
besonders im Biosphärenreservat Bliesgau!



IN KOOPERATION MIT DEM  
Biosphärenreservat  
Bliesgau

